

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
38 (1924)**

239 (12.10.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-476606](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-476606)

Republik

Anzeigen-Gruppenpreise: Millim.-Zeile od. deren Raum für 14 Tage...
Anzeigen abwärts. Inzerenten 12 Pf. 1. Reklamen 2 Millimeter-zeile lokal 25 Pfennig, auswärts 40 Pfennig. Kabinal nach Tarif. Plausibilisten unverbilich

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland - Oldenburger Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Sonntag, 12. Oktober 1924 * Nr. 239

Redaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 58

Endkampf um den Bürgerblock.

Um eine halbe Woche vertagt.

(Berliner Eigenmeldung.) Die Verhandlungen über die Regierungsbildung sind auf Befehl der Führer der Koalitionsparteien bis Mitte der nächsten Woche vertagt worden. Anlaß hierzu bildete die Erkenntnis, daß durch die Verhandlungen allgemeine Meinungsäußerungen im Hinblick hervorgerufen worden ist, und insbesondere die jetzt in London geführten Verhandlungen über die Anleihe gefährdet sind. Diese Erkenntnis wurde bereits durch ein Telegramm aus London, wo bekanntlich zurzeit die Anleiheverhandlungen geführt werden. Sie haben bisher zu dem Erfolg geführt, daß die Anleihe bereits am kommenden Dienstag aufgesetzt wird.

Der Reichszentralrat machte den Koalitionsparteien am Freitag abend von vielen Seiten Mitteilung. Daraus ergab sich die Beschlüsse der Regierung. Inzwischen haben die Demokraten ebenfalls beschlossen, eine Erweiterung der Regierung nach rechts abzugeben, sich also an einem Bürgerblock nicht zu beteiligen.

Deutschland und die Völkerbundsfrage.

(Londoner Eigenbericht.) Die englische Antwortnote auf die deutsche Note über den Eintritt in den Völkerbund spricht sich eindeutig aus, daß Deutschland schnellstens in den Völkerbund einzutreten und beizutreten, daß England seinen Widerstand gegen einen Beitritt für Deutschland nicht aufheben wird. Hinsichtlich der erhebenen anderen politischen und administrativen Fragen sagt die Note, daß diese Fragen vom Völkerbund selbst entscheiden werden müssen.

Die immer teurer werdende Lebenshaltung.

Die Reichsindizes für die Lebenshaltungskosten (Ernährung, Wohnung, Heizung, Bekleidung und Bekleidung) betragen nach den Feststellungen des Statistischen Reichsamtes für Mittwoch den 8. Oktober 1924 (in Vergleich mit 1.2.1914) 121,6 Prozent. Gegenüber der Woche (1.19) ist demnach eine Steigerung von 1,7 v. H. zu verzeichnen, die durch die weitere Erhöhung der Ernährungskosten hervorgerufen ist.

Rusverkauf in Doorn.

Aus Amsterdam wird gemeldet: Hier verkauft, daß der frühere Kaiser beschuldigt, einen großen Teil seiner Staatsschätze demnachst in London zu versteigern zu lassen. Es soll sich in erster Linie um die aus den beschriebenen Schätzen stammenden Juwelen und Schmuckstücke, Gemälde und Vasen, sowie alte Porzellan-, Glas- und Silbergegenstände aus dem 18. und 19. Jahrhundert und um Juwelen handeln. Unter den zur Versteigerung gelangenden Gegenständen seien als besonders bemerkenswert: herrliche Perlen- und Smaragd-Ketten und -Armbänder, sowie künstliche Uhren, Kronen, Gemälde von Watteau, Peter, Keiser, Tischlein und ein ausgezeichnetes Bildnis Friedrich des Großen von der Hand des Bildhauers Kneller. Sowie außer dem Berliner Porzellan, russische Porzellanfiguren und andere Diamantstücke.

Die hier erwähnten Sachen haben Millionenwerte; die deutschen Käufer-Gesellschaften werden sagen, der arme Mann in Doorn dürfte seine letzte Reststücke verkaufen, nur um notdürftig leben zu können, und so mancher gedankenvoller Schatz wird es ihnen bleiben.

Aus dem Preussenparlament.

Im preussischen Landtag begründete am Freitag Abg. Kirch (Soa.) einen von Sozialdemokraten, Demokraten und Zentrum unterstützten Antrag auf Annahme eines Gesetzes zur Forderung der Personalabgaben-Erhebung dahin, daß zum Ablauf eines Wahlbezirks die Zustimmung der Aufsichtsbehörde erforderlich sein soll. Das Gesetz soll mit Wirkung vom 1. September 1924 in Kraft treten. Der Redner hielt bei dieser Gelegenheit den Deutschen Nationalen ihre ausgesprochenen Beamten- und volkreisliche Haltung beim

Stellenabbau vor, wobei sie bekanntlich so weit gingen, nicht Stellen, sondern lediglich ihren politisch misliebigen Beamten persönlich abzubauen. Diese fanatische Haltung der früheren Konstitutionen gegenüber dem Reamtenum werde man im Falle nicht vergessen. Der Antrag wurde mit Zustimmung der Kommunisten einem Ausschuss überwiesen.

Die 10-Millionen-Dollar-Pleite.

(Wiener Eigenmeldung.) An der Börse waren am Freitag Gerüchte verbreitet, daß die italienische Bank Fiat von der Finanzierung Capiglians zurückgezogen habe und Gefälligkeit am Montag bei dem Bundesgericht die Gefälligkeit des Auslieferungsbefehls beantragen werde. Diese Gerüchte wurden später demontiert. Es wird erklärt, daß an den Schulen Capiglians, die ungefähr 10 Millionen Dollar betragen, zum allerletzten Teil Österreich und zum weitaus größten Teil Ausland beteiligt sind.

Die Attentatsära in Italien.

(Medien aus Rom.) In Mailand wurden gestern auf den Parteisekretär des bürgerlichen Verbandes und zwei seiner Reichsämter geschossen. Ein Begleiter war auf der Stelle tot. Der Sekretär des sozialistischen Verbandes, Vegetaro, wurde durch zwei Revolverkugeln schwer verletzt. In den Kreisen der Opposition wurden neue Verhaftungen vorgenommen.

In Mailand bei Bologna kam es zu einem Zusammenstoß zwischen Faschisten und Garibaldini, die bewaffnet waren, mehrere Mitglieder des sozialistischen Verbandes zu verhaften, wobei es auf beiden Seiten Verwundete gab.

Der englische Wahlkampf beginnt.

(Londoner Eigenmeldung.) Alle politischen Parteien haben sich nach der gestern erfolgten Auflösung des Parlamentes sofort in den Wahlkampf gestürzt. Die Zeit bis zum Wahlergebnis ist so kurz, daß wahrscheinlich am heutigen Sonntagabend die Wahlmanöver aller drei Parteien der Öffentlichkeit übergeben werden. Die Delegierten der Parteikonferenzen der Arbeiterpartei haben nach dem Donnerstagabend London verlassen und sind in ihre Wahlkreise abgereist. Die Konservativen haben bereits am Freitag die ersten Wahlversammlungen abgehalten. Die Liberalen beginnen am Dienstag mit einer großen Versammlung in London, in der Lloyd George, Asquith und Simon sprechen werden.

Das Kabinett hat nicht abgedacht, es bleibt bis nach den Wahlen im Amt und wird erst demissionieren, wenn es vor dem neuen Parlament eine formale Niederlage erlitten hat.

Die Arbeiterpartei hat 400 Kandidaten aufgestellt. Die Konservativen wollen sich in 500 Wahlkreisen bewerben und die Liberalen in 200. Drei Abgeordnete, von jeder Partei einer, befinden sich im Auftrage des Parlamentes, und der Regierung auf einer Studienreise in Ostirien. Damit ist ihre Arbeit nicht zu unterbrechen brauchen, wird eine Vereinbarung unter den Parteien angestrebt, den drei Abgeordneten das Mandat ohne Kampf zu sichern.

Da die Belegschaft der Maschinenfabrik in Gargersode Arbeitslosenvermittlung und Einführung des Arbeitsvertrages verlangte, wurde sie von der Direktion des Werkes ausgeperrt. Die Belegschaft ist 150 Mann stark.

Heuchler!

Aus Berlin wird uns geschrieben: Als am Donnerstag nachmittag um 5 Uhr die „große Volksgemeinschaft“ endgültig zu Grabe getragen war, glaubten die Deutschnationalen bereits ihr Ziel erreicht zu haben. Sie triumphierten — und kaum zehn Minuten nach der Bestattung der „größten Koalition“ erschienen ihre „jungen Leute“ von der Volkspartei in der Reichstagsloge, um von Dr. Marx die Bildung des Völkergerechtsamts auf schnellstem Wege zu fordern. Was sollte der Reichstagskanzler machen? Des lieben Friedens willen mußte er am Freitag erneut vom frühen Vormittag bis zum späten Abend verhandeln!

Die deutsche Öffentlichkeit hat keinen Anlaß, diesen Handel, so schlecht er auch nach außen gewirkt haben mag, zu bedauern. Insbesondere wir Sozialdemokraten nicht, nachdem die Deutschnationalen sich am Freitag im Verlauf dieser Verhandlungen erneut entlarvt haben. Sie verstanden zunächst, das amtliche Communiqué über die am Donnerstag zwischen dem Reichstagskanzler und den sozialdemokratischen Fraktionen abgehaltenen Verhandlungen vom Vorstand für die Forderung ihres sofortigen Eintritts in die Regierung zu benutzen. Schon ihre Morgenpresse verkündete in großen Lettern, daß durch die Haltung der Sozialdemokratie eine Regierung der Volksgemeinschaft gescheitert sei. Aber die Herren auf der Rechten hatten wieder einmal die Rechnung ohne den Wirt gemacht. Sie hielten sich für klüger als sie sind, ohne jedoch zu begreifen, daß die Formulierung über den Verlauf der Verhandlungen des Reichstagskanzlers mit den Sozialdemokraten aus guten Gründen in der bekannten Art gefaßt wurde. Von vornherein waren sich die Deinen Parteien über die Konsequenzen, die aus dieser Formulierung entstehen konnten, klar, aber sie wurde gewählt, selbst auf die Gefahr hin, daß die Deutschnationalen und die Volkspartei eine neue „Schulfrage“ konstruieren würden. Tatsächlich war der Reichstagskanzler mit den Vertretern der Sozialdemokratie über die Bedeutung der deutschnationalen Entschlüsselung vom Mittwoch einer Meinung. Er erklärte sie genau so wie Genosse Hermann Müller als unvereinbar mit den von ihm aufgestellten programmatischen Richtlinien und schloß sich ebenfalls der Auffassung an, daß die Volksgemeinschaft durch die Taktik und die Haltung der Deutschnationalen als gefährdet zu betrachten sei. Der Reichstagskanzler hat das inzwischen ausdrücklich selbst bestätigt, so daß die sozialdemokratische Reichstagsfraktion in der Rage war, unter Hinweis auf den Reichstagskanzler das deutschnationale Schwindelmandat in einer öffentlichen Erklärung zurückzuweisen.

Aber noch bevor die Deutschnationalen von dieser Absicht Kenntnis erhielten, hatten sie eine neue Selbstverleugnung begangen und das Letzte an Hoffnung verkauft, was von ihnen noch zu vergeben war. Ihre Fraktion erklärte befremdlich am Mittwoch, als sie zu den Richtlinien des Reichstagskanzlers Stellung zu nehmen hatte, daß der Vorschlag von Dr. Marx weber den bisherigen Forderungen der Deutschnationalen Volkspartei noch den gegebenen Zusicherungen entpasse. Sie war über die Richtlinien äußerst enttäuscht, und es bestand allgemein die Auffassung, die übrigens durch die deutschnationale Presse bekräftigt wurde, daß die Deutschnationalen die Richtlinien des Reichstagskanzlers in der vorhandenen Form nicht annehmen würden. Aber kaum 48 Stunden später, am Freitag, vollzog sich bereits ein ähnliches Spiel wie am 29. August, wo

Eindrücke aus Amerika.

Von Adele Schreiber.

II.
Die amerikanische Nation. Der Turmbau zu Babel. Der große Schmelztiegel. Geisteszustand und Aufstiegsmöglichkeit. Die Fragefrage.

Was ist ein Amerikaner? Was ist die Amerikanische Nation? So viel Fragen, so viel Mängel! Der Turmbau zu Babel ist drüber vorbei! Geht weiter. Noch immer, trotz Krieg und Einwohnungsbeschränkung, strömt es von wildprogenen Wölfen und Massen. Dieser Einwandererstrom, Wohlstand, Lebensverdienst einigt für das dünnbesetzte Land, wurde längst Plage, gegen die Götter gebrochen werden.

Die Randwirtschaft ist längst keine Goldgrube mehr. Zum Teil braucht die dem Kräfte folgende Desorganisation der Weltwirtschaft eine geradezu trübselige Lage amerikanischer Farmer. In der Industrie Lebensnot, Arbeitslosigkeit, Hunderttausende, aus Europa hoffnungslos herübergekommen, ringen vergeblich. Manche lernen, zum zweiten Male geschleitet, in die alte Heimat zurück. Nur Lähmung, Anpassungsfähigkeit, Maßlosigkeit leben sich durch. (Ein paar Ausnahmen beweisen nichts.) Erfolg bedingt ein ungeheures Maß von Arbeit, von Verträglichkeit, ein unvollkommenes Lebenstempo einzufügen. Demnach, es gibt mehr Aufstiegschancen als im europäischen Staat und zum Teil noch so vornehmlich. Man macht mehr, fast den Beruf ohne Schaden. Keine kommenden Vorzeichen fragen zuerst: „Wo bist du?“ „Wo hast du dir deine Kenntnisse erworben?“ Die Frage lautet: „Wann bist du?“ Das entscheidet, mehr als alle Zeugnisse.

Amerikanisierung — auch die freieste Regierung müßte sie vor allem fördern. Ein Kitt muß die geselligen Nationen zusammenhalten, die noch immer im ständigen Fluß das Volk des neuen

Erdeils bilden. Einseitige englische Sprache, drüben als „amerikanische“ bezeichnet, das harte Nationalgefühl, mit dem Gezielung und öffentliches Leben durchdringt werden, sind dieser unerschöpflichen Kraft. Gerade die internationale Abkühlung des amerikanischen Volkes ist die Wurzel jenes besonderen Stolzes, mit dem bei jeder Gelegenheit betont wird: „Ich bin amerikanischer Bürger.“ Das bedeutet ein Bestehen mit bestimmten Idealen, der Bestätigung, der Geschichte. Gemüß werden diese Ideale in Wirklichkeit getrieben durch Kapitalismus und Korruption. Aber die Grundbede, die Ideale von Freiheit und Demokratie werden doch immer da, und der Kampf um Zurückgewinnung ihrer Reinheit wird ständig geführt.

Auch ein Mangel — das Tempo dieser Amerikanisierung. Nicht nur Kinder Einwanderer, auch Menschen, selbst noch in Europa geboren, wirken als Vollblutamerikaner in Aussehen, Denkweise und Instinkten. Man bemerkt sich zuweilen in Straßen, wo jeder einzelne einem andern Lande entstammt und die dennoch alle Merkmale eines gefühllosen amerikanischen Volkes tragen.

Als „Schmelztiegel der Nationen“ wurde Amerika besungen. Nichts treiber als ein Bild auf das Nationalität, bevor es den Verschmelzungsbrotch durchmacht. Innerhalb weniger Stunden reist man im Weidloch von Newyork oder Chicago durch die halbe Welt, durch Fremdländer mit besonderer Sprache, besonderen Gebräuchen. Chinesische Aufschichten und Läden, dünne Restaurants, für Fremde langsam erhalten, wenn auch außer Betrieb geliebte Opiumhöhlen, unterirdische, geheime Kafes, in denen man das Bewußtsein lassen soll — die Chinesen! Ein paar Straßen weiter — wieder die Schönheit noch die Luft Italiens, aber dieselbe bunte Gemischtheit eines Lebens, das sich vorwiegend auf der Straße abspielt. Diefelbe Sprache und Gesellschaft in im echten Italien, dieselben schmagerartigen Kinder, ebenso malarisch und tragisch, nachlässig und laut wie beiheim.

Wieder dort bestimmen in Kolonien und Gruppen Einwanderer aus Mexiko, Irland, Skandinavien, weniger kenntlich vielleicht, und doch Gemeinden für sich. Als geschichtliche

Erinnerung von Interesse: Ich fand in Wash-Gith, einer Mittelstadt Michigans, einen Stadtteil „Schlagburg“. Ein Wanderer für die Tragödie von „Geimut und Glauben“, der zur Zeit der Reformation verfolgte hierarchische Geisteswelt seinen Glauben des Brotelles unter tausend Gefahren hinüber rettete in die neue Welt der Freiheit. ... Weit dehnt sich russisches und polnisches Ghetto, das amerikanisch-jüdische Viertel. In sich abgetrennt in Wash-Gith allen 250 000 jüdische Bewohner, eine Kleinheit in der Stadt mit fast ausschließlich hebräisches Schriftzeichen an den Läden, mit fremdlicher Gebetsruhe — den-Jerkalem!

Das Lebensgefühl über für den Europäer — die Regierung, der „schwarze Gürtel“. In der Bevölkerung nicht fondelich unterscheiden mit eleganten und einfachen Geschichtlichen, Willen und Gütern, Schulen, Kirchen, Kinos, Theatern. Darin — ein Gemimmel von Negern aller Schattierungen, aller Arten! Wohlhabenheit und Niedrigkeit stehen dem, was man in anderen Stadtteilen sieht, nicht nach, vielleicht ist alles etwas lauter, farbiger, auffallender. Demnach — hier liegt die Frage Amerika, der komplizierteste Teil seiner Probleme. Die Verfassung gewährleistet die Gleichheit der großen Kräfte zwischen Nord und Südstaaten die Schwerkraft, gleiche Staatsbürgerrechte. Aber zu tatsächlicher Gleichberechtigung ist es nie gekommen, und gerade in den Südstaaten ist die Gleichheit am wenigsten verwirklicht worden. Abwanderung an allen Orten, hochfürgelegte Bevölkerung durch Einwanderungen, die nur die Kräfte treffen, zuweilen, wie in eleganten Kurorten, sogar das Verbot, außer zu bestimmten Stunden das Negereicht zu verlassen. Der Antisemitismus in Amerika äußert sich in milden Formen, dank ausgeprägter Forderung, wohl auch zufolge großer Bedeutung des Judentums am Ost, Midatum und Westum. Über der Pfaffenlog hat drüben vollste Betätigungsmöglichkeit und Abwanderung durch die Fortschritt! Gemüß liegen hier die Dinge kompliziert, und auch der Freie will die ungeheure Verdrängung zwischen Negern und Weißen fühlen. Der moralische Druck der Südstaaten veranlaßt die Negern mehr und mehr, sich in andere Staaten auszubreiten.

Filmklub.

Kollektion und Spezialfilme. Seit gestern kommt der Kollektion...

Deutsche und Amerikaner. Wenn auch die erwartete Reaktion...

Oldenburg.

Die überflüssige Waise. Für die Kassaführung der Oel-

Was ist einsteigende Dunkelheit? ... So hat es manchen Radfahrer...

Er wollte wohnen bleiben. Einem Arbeiterkreuzer mochte sich ein hartnäckiger Mieter...

Nach der Dohse. In der verflochtenen Nacht geriet beim Ochsenweg...

Eine Herde wimmert. Der Rat von Oster feien die Linden an der Weidseite...

Literatur.

Der Herr. Die Wetterleuchtungen. Einführung in ihre Geschichte. Gesamtumfang (Teil 1 bis 8) einem Band, 400 Seiten...

Soziales.

Verbot der Kinderarbeit in Norrbotten. In die Verfassung der Vereinigten Staaten...

Nordwestdeutsche Kundschaun.

Geheimnis. Ein fälsches Oad. In Eisenbahnwagen vertriebene Demos...

Unrecht. Von der Volkshochschule. Anschließend an die Jungsozialisten...

Größenwahn. Gefährter Heberfall. Wie berichtet, wurde vor längerer Zeit...

Delmenhorst. Der belligste Räje. Ein Räjechwinder treibt sein Unwesen...

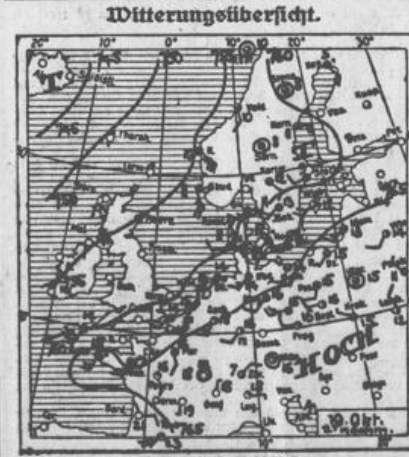
Wiberges. Schullehrer. Welchen hat eine Gemeindeführung betri...

Dahme. Es ist nicht mehr geueuer. Eine Diebstahl macht die ganze...

Witten. Polizeiarbeiten. Am Vormittag von Norden bis...

Werner. Fuhrgewerke über die Ems. Wie berichtet wird, er...

Witterungsübersicht. Die Wetterleuchtungen...



Die Herabsetzung der Wetterleuchte gegen heute morgen ist gering. Die Hochdruckgebiete...

Bestum. Die verflochtenen Reichtümer. Um großer Paktieren...

Reinverste. Wenn die Sommerzeit. ... Summe der zu einem...

Reinverste. Ein junger Feuerscheld. Während die Eltern...

Veiligung im Oldenburg.

Ein heftiger Zusammenstoß im Oldenburg hat jetzt ein gerichtliches...

Wichtigste Vergnügungsfahrt.

Ein Enke mit Schreden fand eine Vergnügungsfahrt. Die ein 30 Jahre...

Wie ermittelt man den richtigen Vater?

In der letzten Zeit werden unsere Gerichte immer wieder mit Bestimmungen...

Der Fortschritt der Aufmerksamkeitsdebatte.

Dem Reichstagspräsidenten zur Beachtung der Aufmerksamkeitsdebatte... Der Reichstagspräsident hat gelegentlich im Reichstag auf eine parlamentarische Anfrage geantwortet, es sei wegen seiner Krankheit, eine Frau in leitender Stellung zu lassen, dem Frauen seien ungeeignete Vorgesetzte für Männer. Er hat noch einige...

Dem Reichstag wurde eine erneute Aussprache gewünscht, in der sämtliche Reichstagsmitglieder teilnehmen, doch man ist mit einer regelmäßigen Wiederholung im Sinne, ohne daß es dem Reich gelang, sich dem Reichstagspräsidenten zu widersetzen... Der Reichstagspräsident hat die Debatte über die Aufmerksamkeitsdebatte...

Dem Reichstag wurde der Reichstagspräsidenten vertreten, den vom Reichstagspräsidenten in Aussicht gestellten Gesetzentwurf... Das ist auch und endlich, auch über den Charakter der gegenwärtigen Frauenbewegung aufzuklären. Ihre jeder Mann ist auch...

Die Vertreter der Reichstagspräsidenten und der Reichstagspräsidenten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

Grundrissliches zur Frauenbewegung.

Der ständige Reichstagspräsident hat gelegentlich im Reichstag auf eine parlamentarische Anfrage geantwortet, es sei wegen seiner Krankheit, eine Frau in leitender Stellung zu lassen, dem Frauen seien ungeeignete Vorgesetzte für Männer. Er hat noch einige...

Das ist auch und endlich, auch über den Charakter der gegenwärtigen Frauenbewegung aufzuklären. Ihre jeder Mann ist auch... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten...

Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

sehen Frauen. Hier und nur hier, aber die Konzentration auf die gewerkschaftliche Arbeit führt der Weg in die Zukunft. Hier aber insbesondere von den freien Gewerkschaften noch viel weiter zu tun, um die Sache der Frauen so zu vertreten, wie es ihrer Arbeit in der Produktion entspricht würde.

Bewerkschaftliches.

Zusammenfassung der Verhandlungen. Bei den am Freitag nachmittags... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

Der falsche Bischof.

In Wien fand der gewaltigste Gynonist Johann... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

Der späte Besuch der Stürze.

Von der Vogelmarke Posten wird geschrieben: In diesem... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen, um die Reichstagspräsidenten zu vertreten... Die Reichstagspräsidenten sind im Reichstag erschienen...

MAGGI'S WÜRZE

sparsam zu verwenden weil sehr ausgiebig!

Die Maggi-Gesellschaft hat ihre Erzeugnisse der Kontrolle des Direktors des Hygienischen Instituts der Universität Berlin, Geheimrat Professor Dr. Martin Hahn, unterstellt.

Rüftringen.

Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von...

Rüftringen.

Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von...

Rüftringen.

Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von...

SOEBEN ERSCHEINEN!

Die Weltmacht... Die Weltmacht... Die Weltmacht...

Winterkartoffeln

blaue Oberhälber, Industriehälber und Weiße empfiehlt (1924)

Rüftringen.

Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von...

Rüftringen.

Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von...

Rüftringen.

Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von...

INTERNATIONALE REVUE FÜR SOZIALISMUS UND POLITIK

Herausgegeben von Dr. Rudolf Hilferding... Die Weltmacht... Die Weltmacht...

Albert Dädlow

Bremser Straße 22, Telefon 2172

Rüftringen.

Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von...

Rüftringen.

Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von...

Rüftringen.

Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von... Die Rüftringe ist wegen Auslieferung von...

Massage und Fußpflege

Bei den Franziskanern gegenüber... Die Weltmacht... Die Weltmacht...

Winterkartoffeln

blaue Oberhälber, Industriehälber und Weiße empfiehlt (1924)

Damen-Hüte zu ganz besonders günstigen Preisen!!

Kinder-Hüte

retzende kleidsame Formen für jedes Alter, billigste Preise.

- Kleine fesche Glocke** 6.75
Zylinderplätz mit Ripsband
- Reizende jugendl. Form** 9.75
Silkna mit flotter Bandgar-
niture
- Fescher Trotteur** 10.75
Silkna mit aparter Rips-
bandgariture
- Seidensamt-Hüte** 11.75
mit vornehmer Ripsband-
gariture 18.50
- Moderne Filzhüte** 4.95
schwarz und farbig m. Band-
gariture
- Linonformen** 1.25
Stück 1.50



- Stangen-Reiher** 1.10
ca. 130 cm lang, schwarz, Stück
- Kronen-Reiher** 2.25
10stielig, schwarz

Karstadt

Das Haus der guten Qualitäten

Normformate
die neuen amtlich vorgeschriebenen Formate für Schreiben u. Drucken (DIN-Formate): Briefblätter und dazu passende Briefumschläge sind stets am Vorrat bei der
Buchdruckerei Paulsen & Co.
Wülfringen, Berufsweg 58.

Mütterberatungsstellen
des Vaterl. Frauenvereins v. Alten Kreis Oldenburg
Jeden Mittwoch 3 1/2 Uhr
Waisenmädchenschule Georgstraße
3 Uhr
Gewerl. Schule A. Dampffstraße

Einfamilienhaus.
Unter meiner Nachweisung steht ein in dieser Gegend gelegenes
Einfamilienhaus
mit Stall und 16 a 8 qm
großem Garten
mit Zutritt nach Vereinbarung zum Verkauf
Das Hausgrundstück liegt an schöner ruhiger Lage, ca. 4 Minuten vom Bahnhof und eignet sich besonders für einen Ferienort oder Pensionat. Die Bedingungen sind äußerst günstig. Interessenten sind gebittet, sich mit mir in Verbindung zu setzen. Bei Anfragen bitte ich, Rücksicht zu nehmen. (6089)

Seidmühle. Frig Theilen
Kustionaler und Vorkaufvertreter.

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold
Ortsgruppe Oldenburg

Sonntag, den 12. Oktober 1924:

Bannerweih!

Feitredner: Polizei-Oberst-Dr. Schöninger-Dresden.

Eintritt zum Baden und zum Festmarsch:
Beginn 1: 6.30 Uhr vormittags und 2.10 Uhr nachm. bei Schmirn-Cassen.
Beginn 2: 6.45 Uhr vorm. auf dem Pferdemarkt u. 2.15 Uhr nachm. Ecke Arbeiter- und Reigerstraße.
Beginn 3 und 4: 6.10 Uhr vorm. und 2.00 Uhr nachm. auf dem Friedhofplatz.
Beginn 5: 6.10 Uhr vorm. und 2.00 Uhr nachm. kein Kameraden Beizens.
Beginn 6: 6.10 Uhr vorm. bei Bäckermilch, Teut. Schulstr. und 1.30 Uhr nachm. bei der Darmstadt.
Beginn 7: 2.00 Uhr nachm. Ecke Dohdebergweg und Arbeiterstr. — Jugendgruppe 6.30 Uhr vorm. und 2.15 Uhr nachm. auf dem Rahnplatz.

Die Bezirksführer haben Sonnabend, den 11. d. M., pünktlich 3 Uhr im Verkehrsbüro (Haus Niederlöcher) zum Empfang der Festführer zu erscheinen. (6813) Der Vorstand.

Beröffentlichung zum Wahlauschreiben für die Wahl des Ausschusses der Allgemeinen Orts-Krankenkasse des Amtsverbandes Oldenburg.

Auf das Wahlauschreiben vom 13. September 1924 sind für die einzelnen Wahlbezirke in die Wahl der Bezirksvertreter und der Ortsgruppenvertreter nur je ein Wahlauschreiben eingegangen. Die auf den einzelnen Wahlauschreibungen genannten Bewerber und deren Eigenschaften sind damit als genehmigt. Die auf den 27. Oktober festgesetzte Wahlhandlung findet daher nicht statt.

Die gewählten Vertreter d. Bezirksstellen I:

- M. Frebel, Wertmüller, Sonnenchwee
- O. Haber, Buchhalter, Sonnenchwee
- H. Frech, Angestellter, Osterburg
- O. Helm, Zeichner, Sonnenchwee
- H. Martin, Bäcker, Sonnenchwee
- H. Ludwig, Braumeister, Crambe
- O. Kabe, Decker, Osterburg
- G. Plünder, Bäcker, Sonnenchwee
- O. Weitz, Fuhrmann, Osterburg
- J. Carter, Fuhrmann, Wobben
- Dr. Cretzschmar, Richter, Sonnenchwee.

Für den Wahlbezirk II:

- G. Winaf, Bäcker, Osterburg.

Für den Wahlbezirk III:

- J. Gack, Maschinenführer, Schmiedeloch
- H. Wietzen, Arbeiter, Schmiedeloch

Für den Wahlbezirk IV:

- H. Schulz, Malchin, Arbeiter
- S. Richter, Arbeiter, Arbeiter
- Dr. Cretz, Tischler, Kallebe
- H. Bunjes, Amtsbeiz, Kallebe
- Z. Gertraud, Schmiedemeister, Postmoß
- J. Müller, Bäcker, Osterburg.

Die genehmigten Bewerber des Arbeitskreises sind:

Für den Wahlbezirk I:

- J. Fenter, Zimmermeister, Crambe
- M. Helm, Zimmermeister, Sonnenchwee
- H. Klein, Maurermeister, Sonnenchwee
- G. Hilgerode, Schmiedemeister, Oster.

Auf den Wahlbezirk II, Gemeinde Crambe, entfällt keine Vertretung, die Arbeitgeber des Bezirks sind dem Wahlbezirk III, Osten-Wardenburg, zugehört.

Für den Wahlbezirk III:

- M. Oeljen, Witw. Wardenburg.

Für den Wahlbezirk IV:

- Hug. Bräse, Fuhrmann, Kallebe
- G. Bollmann, Schmiedemeister, Kallebe
- H. Meyer, Maurermeister, Kallebe
- O. Küpper, Schmiedemeister, Crambe
- H. Gerdes, Schmiedemeister, Kallebe

Alle übrigen auf den Wahlauschreibungen bezeichneten Personen gelten als Erlöschen. Die Wahlauschreibungen liegen zur Einsicht der Wahlberechtigten im Rathaus aus. Die Gültigkeit der Wahl ist innerhalb eines Monats nach der Bekanntmachung bei dem unterzeichneten Vorstand oder dem Versicherungskassam angehten werden.

Oldenburg, den 11. Oktober 1924.
Der Vorstand, M. Frebel.

Stadt Heppens
Wülfringenstraße 1
Wülfringen 11.
Sonntag:
Großer öffentlich. Tanz.
Platte Musik.
ab 10.00 Uhr.

Sonntagsaal
Jeden Sonntag
Gemütl. Tanzkränzchen
Konfektenspiele Musik!
88 Label freundschaftl. ein
25 Wänner. 10000

Wall-Licht
Inhaber: G. Köpfer
Oldenburg.

Genie die Montag:
Lya Mara
in dem
Sattigen Stimpel:
Das Mädels
von Capri.

Der Film wurde auf
Copri, in Neapel,
Pompeji und Rom
aufgenommen.

Reiner:
Fatty
(Der König d. Grotesken)
als Entführer.
2 lustige Akte.

Webjinnliche Kränzer
Kranzengestaltung
Wasser, Seidenstoffe,
Gummistreifen, (4000)
empfehlen

Kreuz Drogerie
Vogelstr. 43 b. Markt
und Bremer Str. 17.

Erprobte
Tierarzneimittel
nach althergebrachten
Rezepten
Hirsch-Apothek
Oldenburg i. O.

Verlangen Sie
Broken 18
Krieger
und Sohn.
Überall zu haben.

1/4 Pfund 1,00 Mark
von (6663)

Als morgen wieder jeden Sonntag
gemütl. Familienkränzchen im
Elysium
Derselbe Musik.
H. Müller.

Beg mit der Schundliteratur!

Säger von edlem Wert bringt
Der Bücherkreis

Alle 14 Tage zahlen Sie 50 Pfennige. Dafür erhalten Sie jährlich 4 Bücher in bester Ausstattung, auf halbjährigem Papier gedruckt, Fadenheftung, in Ganzleinen gebunden. Außerdem monatlich eine reich illustrierte Zeitschrift.

Die literarische Beratung des „Bücherkreises“ haben übernommen: Hans Salusky, Arno Holz, Paul Kampffmeyer, Martin Andersen Nexé. Vertrauen Sie diesen Namen, diesen Persönlichkeiten!

Creten Sie ein in den „Bücherkreis“ und werden Sie für ihn!

Anmeldungen nehmen entgegen alle Zeitungsanstalten der „Republik“ sowie unsere Buchhandlung
Paul Hug & Co., Wilhelmshagen
Marktstraße 46 Telefon 2158

„Hermes“
Schleppwagen 95 /
einta prima Qual. 1.18,
1.35, rot, extra prima
Qual. 1.55, Fahrrad-
männlein 2.75, 2.95,
prima Qual. 3.50, 3.95,
extra pa. Ca. 4.25, 4.50

Gebirgsmantel
prima 2.25, extra prima
3.75 und 4.35

Fahrräder
Männlein
Kauflos gratis.
Emil Levy
Altenstraße 34b.
Bericht nur geg. Nachn.

Am besten
kaufen und verkaufen Sie
neu und gebrauchte
Wagen bei
Gewerks & Wenzel
Gewerkschule u. Dampferstr.
Leicht und einträglich.
Nebendienst
finden Herren u. Damen
mit großer Bekanntheit,
sowie Reise- und
Platzvertrieb, die ohne
Bausache zu machen,
4. Gewinnung v. Abon-
nenten auf ein answahl.
Zeitschrift Anfrag. a. d.
Verlagsschreiber
Wochen, Dienstag 10

Hübner's Heissluft-Heiz-Körper

mit eingebautem Ofen
ist

der Ofen der Zukunft!

Ständige
Muster-Ausstellung.
Eduard Sievers
Bismarckstraße 128. Fernruf 704

Schöneberg-Siedemühl-Oldenburgerstraße.
Wasserpumpe u. mehrlin. Säber, Säber ohne
Wassers für Zonen und Zonen: Strömling
9-12 und 2-5 1/2 Uhr, Sonnabends 9-12 und
2-5 1/2 Uhr.

Oldenb. Landestheater

Datum	Wd.	Reiz- Verz.	Vorstellung
Sonntag	12. Okt. 7 1/2 Uhr	—	I. In der neuen Inszenierung Cyphus
Montag	13. Okt. 7 1/2 Uhr	2. —	„ Champagne-Konert “
Dienstag	14. Okt. 7 1/2 Uhr	17.	I. In der neuen Inszenierung Wignon
Mittwoch	15. Okt. 7 1/2 Uhr	18.	II. Eine Partie Blauer Hirsch hierauf Pranzenkamp
Mittwoch	15. Okt. 7 1/2 Uhr	18.	I. In der neuen Inszenierung: Cyphus
Donnerstag	16. Okt. 7 1/2 Uhr	20.	II. Eine Partie Blauer Hirsch hierauf Pranzenkamp
Freitag	17. Okt. 7 1/2 Uhr	21.	— In der neuen Inszenierung Cyphus
Sonabend	18. Okt. 7 1/2 Uhr	22.	II. Notpostage
Sonntag	19. Okt. 7 1/2 Uhr	—	II. Sonderverf. für Kaufmännl. Diebstahl
Sonntag	19. Okt. 8 Uhr	—	II. Notpostage

Schuh- und Sporthaus Lübben
Ecke Viktoria- und Ockerstraße, Telefon 375,
gegenüber der Knechtalle,
Günstigste Bezugsquelle für sämtliche Sport-Artikel!

Die Staatsregierung in Künstingen.

Zwei Reden im Banter Rathaus.

Wie schon angekündigt, veranlassen sich gestern abend gegen 7 Uhr eine Anzahl Vertreter des jüdischen Gemeinwesens...

Oberbürgermeister Rollert machte folgende Ausführungen: Gestatten Sie mir, meine Herren, daß ich auch in diesem Kreise die Herren Mitglieder begrüße und ihnen mit besonderem Nachdruck dafür danke, daß sie noch hier gekommen sind...

Künstingen zum Schluß dahin zusammenzufassen: Ich habe nochmals den Vorsitzern und ich bin der Überzeugung, daß seine Anwesenheit in der Stadt Künstingen große Freude tragen wird.

Darauf erwiderte Bürgermeisterpräsident v. Binde: Ich möchte im Anschluß an die Ausführungen des Herrn Oberbürgermeisters mit einigen Worten erwidern: Im Namen des Bürgersinnes danke ich recht herzlich für die überaus freundliche Aufnahme in der Stadt Künstingen.

Neubau am sozialistischen Kulturgut.

Was im letzten Jahrzehnt durch Krieg, Bürgerkrieg, Inflation und andere negative Kräfte an proletarischer, sozialistischer Kulturarbeit und -organisation gerettet wurde, ist es nun aufzubauen. Ein Neubau auf Schutt und Asche.

Der Weg ist kein und führt hell bergan. Nur freudvolles Wollen wird ihn sicher begangen. Im jungen Reich wird mit allen Kräften an dem Neubau proletarischer Kultur gearbeitet.

Wie aus diesen kleinen Wäpfeln machtvoll Ströme sich entwickeln, so wird auch aus vielen frostigen Einzelwillen die proletarisch-sozialistische Kulturbewegung mächtig erwachen.

Die nächste Aufgabe für uns muß sein: eine sozialistische Kulturgemeinschaft zu bilden als Fundament für kommende Menschheitskultur. Keine überpaunten Einzelwünsche dürfen und können hierbei beachtlich werden.

Und wiederum wird der Kampf gegen das bestehende Alle. Wissenschaftliche Stoffreichtum und religiöse Bekehrung. Alle. Wissenschaftliche Stoffreichtum und religiöse Bekehrung.

Der Neuerungspräsident in Werburg hat den Entschluß gefasst, der jetzt geteilt, am Sonntag in Form eines Spottfestes in Halle stattfinden sollte, amnichte ermöglicht werden.

Das erste Konzert des Konzertvereins. Das 1. Konzert des Konzertvereins brachte uns wieder den Schauer, Hugo Wolf und Bizet, gefolgt von Franz van Schöber-Röhmertzen. Die Dame ergriff, die leider nicht sehr...

Spezialisten.

'Angenehme' Stunden hatte der einigen Tagen der Kaufmann Ludwig Rogel in Göttingen. Es war am späten Nachmittag, als ein Mann und eine Frau seinen Laden betreten...

Wohner von starkem Bürgertum und hat auch in seinem Drama bildliche Momente von eindringlicher plastischer Kraft, aber hier fehlt die Bewegung und dramatische Entfaltung, und seine Personen ereignen sich in banalen Tönen und schillernden Aufschwüngen.

Die Robert-Hagen hatten sich einmütlich an dem Ende ihrer Kunst und fachen ihre Zuschauer durch den Reiz der Schauspielerei zu stellen. Der Herr 'Erstakt' hat Direktor Eugen Robert...

Schell es stelle, kommt ja zur die Reide zur Stellung mit die wunderlichsten Produktionen der Welt zu sehen. Herr Schell, der mit Hilfe großer Bekleidungsstücke...

Berliner Theaterbrief.

Das Berlin wird und geschehen: Langsam beginnt sich in der Berliner Theaterszene etwas lockeres zu regen. Zwar ist bis her noch kein Überwinden neuer Welt, kein neuer Drama...

Die 'Georg Kaiser' hat den Erfolg ihrer vorjährigen Aufführung der Oper 'Der Kaiser' durch ein anderes, vielfaches Werk, die Oper 'Die Farenbraut'...

Humor und Satire.

Die rühmliche Kassel, 'Der Doktor', meine eine Dame, die jedes Fremdwort mit einem anderen deuten sollte, ich möchte inzulieren, ich habe in Konstantin nach dem Raufe und bin immer...

Das erste Konzert des Konzertvereins. Das 1. Konzert des Konzertvereins brachte uns wieder den Schauer, Hugo Wolf und Bizet, gefolgt von Franz van Schöber-Röhmertzen. Die Dame ergriff, die leider nicht sehr...

Einladung! Wo heute findet
Ausstellung von
Wohlmuth-Apparaten
Bett, zu welcher die gesamte Gimmelmersdorf
von Wilhelmshaven-Rüstringen und Umgebung,
insbesondere

Kranke und Genußbedürftige
können eingeladen werden. Vorführung mit näherer
Erklärung über Anwendung und Wirkung der
einzigartigen Schmoditzsche zur schmerzlosen
Zwangsbehandlung (ohne Betäubung) von
Krankheiten verschiedener Art. Kaufende von
Sprengeln, Danks- und Anerkennungsschreiben
beweisen die glänzenden Erfolge. Vermietung
von Apparaten, Verkauf gegen monatliche Zeit-
zahlung ohne Verkaufszwang.
Eintritt frei! Grenzstraße 19, II. Eintritt frei!

PELZ- Unarbeiten
-Reparaturen und
Neuanfertigungen
Liefert schnell, sauber und billig
Pelzmodeshaus **Rudolf van Jindelt**
Gökerstraße 55. Telefon 606

Uhren-Reparatur-Werkstatt
Ich repariere Uhren!
Ich garantiere für jede reparierte Uhr!
Ich repariere nur la. Motoren!
Ich fertige die Werke auf genaueste!
Ich arbeite ohne jeden Zwangsverkauf!
Graf Sulzinger, Uhrmacher, Bremer Str. 8!

Gas- und Elektrizitätswerke Wilhelmshaven-Rüstringen G. m. b. H.
Installationsabteilung
Fernsprecher 62 und 1181
Wilhelmshaven, Roonstrasse 56

Moderne Beleuchtungskörper für Gas und Elektrizität
in jeder Ausführung, davon ein Posten zu erheblich herabgesetzten Preisen.

Gasheizöfen zur Zimmerheizung für d. Übergangszeit
Gaskocher, Gasherde, Gasplätten, Gasbadeöfen, Elektrische Heiz- und Koch-
apparate, Sanitäre Einrichtungen.

Man besuche ohne Kaufverpflichtung unsere Ausstellungsräume Roonstrasse 56.

**Steckenpferd
Teerschwefel-Seife**
sorgfältige Seife gegen
alle Hautunreinigkeiten.

In Wilhelmshaven: Hans Brechhausen,
Wilhelmshav. Str. 30, Otto Cremer, Roonstr. 79,
Drogen-Meyer, Marktstr., Ernst Hansmann, Roon-
str. 51, W. Kraußmann, Wilhelmshav. Str., Rich.
Lehmann, Bismarck- u. Marktstr., Hans Lübbe,
Wilhelmshav. Str. 39, Bremers Seifengeschäft,
Schmidt-Homann, Roonstr. 54, Rich. Sittler, Göker-
str. 35, Otto Zoch, Bismarckstr., in Rüstringen:
Herm. Enke, Lillienburgstr., Stern-Drög. Paul
Herm. Gökerstr. 89, in Brake: G. H. Friebe,
Hansa-Drög. H. Franken, Fr. W. Meyer, Weser-
Drög. W. Pappes, in Nordenham: Drög. Job.
Gräß, Reih. Siege, Gust. Viering und
Viktoria-Apotheke.

Schauspielhaus

Täglich 8 Uhr:
Der Zener der Herzogin
Kultspiel in 3 Akten von Heinrich
Zigenstein. (6810)
Vorverkauf von 11 bis 1 Uhr nach-
mittags und von 4 bis 8 Uhr nach-
mittags an der Theaterkasse Tel. 212.

Auf die Gegenerklärung
des Schuhmachermeisters
Paul Meier
erwidern wir:

Seiner Einladung Folge leistend,
haben wir die in Betracht kommenden
Arbeitsarten und Verarbeitung befragt
und festgestellt, daß seine Werte seinem
Material angepaßt sind, müssen jedoch
beremern, daß sein Material im Verhält-
nis zu dem der Innungspreisliste
höchstens 6/10 wert ist
Wir haben uns festgestellt, daß es
genügend Schuhmacher gibt, die billigeres
Material verarbeiten. (6803)
Wir überlassen das Ururteil über
die uns zugehörige Preisführung dem
Publikum und behalten uns die Befreiung
des Maßstabes über seine folgenden
Wagen vor.

Schuhmacher-Zunangen
Wilhelmshaven-Rüstringen.

Neue Zither-Gitarre-Vereinigung
z. Pflege kunstigen, Haus- u. Kammermusik

V. und VI. Konzert
Sonntag, den 18. und Sonntag,
den 19. Oktober, abends 8 Uhr, im Saale
der Gewerkschule

Andrés Segovia
der erfolgreichste span. Gitarre-Virtuose.
Zwei verschiedene Programme
Eintrittskarten zu 1.50 M., 1.25 M., 1 M. und
75 J. einschl. Programm u. Streuer bei A. E.
Fischer, Musikhaus, Viktoriastr., E. Paulus,
Musikhaus „Lyra“, Marktstr., u. Abendkasse

**Hendrick Duim
Frieda Duim**
geb. Augustat
Vermählte
Amsterdam, den 9. Oktober 1924

**Gussi Weikard
Kurt Bloß**
Verlobte
Rüstringen, den 12. Oktober 1924

Telegramm
an Deutsche u. Colosseum
-Lichtspiele.



Ich
Jackie Coogan
Prinz von Arkanien
teile hierdurch allen meinen lieben
Unterthanen der **Jackiefilme**
mit, daß ich durch Zugversäumnis
mich am gestrigen Freitag meinem
mich schmerzhaft erwartend. Volke
im Film nicht zeigen konnte. (6816)

Heute Sonnabend
strahle ich aber bei a. t. m. mit von
meinen Heilanten als
Prinz Titty Bits
in meinem Taktigen Film
**lang lebe der
König!**

Folkert Wilken

Rüstringen, Brunnenstraße 3, Tel. 634.
Liefert trotz großer Preissteigerung für Speise-Kartoffeln
ca. 1000 Zentner gesunde, weiße und rote
Speise-Kartoffeln
per Zentner zu 4.00 Mt.
Besmer billigst: Gefunde Industrie und Obenwä-
der Klare, gesunde Futter-Kartoffeln, Roggen-
und Hafer-Futterstroh, Ranzstroh, Häffel, Zer-
gren, Brennmaterial und Futtermittel.

Sämtliche Drucksachen liefern Paul Hug & Co.
Rüstringen, Peterstrasse 76

Spar en muß ein jedermann,

Kaffee ist so teuer. Trink

Sparka, er ist so gesund!

Zweites
Jubiläums-Angebot

Unsere Preise sind
außergewöhnlich billig!

- Gratis-Zaphe
von Kalesiers 1925
- | | |
|--|---|
| Hemdentuche , gute Qualität
80 cm breit, Meter 0.95, 0.85, 0.75 | Schürzenstoffe , ca. 120 cm
breit Meter 1.35 |
| Maccobattist , für ganz feine
Leibwäsche Meter 1.25 | Kleider - Velours , mittel-
und dunkelfarbige, Meter 1.45, 1.10 |
| Bettbandstreifen
130 cm breit Meter 2.35 | Kleider-Zephyr , 80 cm breit
bläuliche Streifen Meter 0.95 |
| 140 cm breit Meter 2.45 | Militär-Barchent , m. blauen
Streifen Meter 0.95, 0.85 |
| 160 cm breit Meter 2.75 | Rock-Barchent , ganz
schwere Ware, gestr., Meter 1.45 |
| Croisé - Barchent , w.-wiss.
80 cm breit Meter 1.10, 0.95 | Wandschoner , aus
Aldastoff, gestickt 0.95 |
| FRSllage , schwarz, 46 /
Baumwolle, 2 Paar | Überhandtischer , aus
Köper, gestickt 2.95 |
| Rlechen-Gummiband , 45 /
Seide, alle Frb., m | Knaben-Schürzen , 40
bis 60cm lang Stück 0.85 |
| Wäschehäpfe , 6 Dtz. 38 /
in versch. Größen | Brieftaschen , braun,
Kindleder . Stück 1.95 |
| Barm Bog. u. Wäsche 38 /
händchen, 10-m-St. | Sportservietten , gestr.
alle Weiten, Stück 68 / |
| | Frisier - Käme , aus
Horn . Stück 0.48, 38 / |
| | Sicherheitsnadeln , 4
Briele 25 / |
| | Toilettenseife , Stücke
à 50 g . 6 Stücke 65 / |

J. Margoniner & Co.
Marktstrasse 28. (6817) Gökerstrasse 33

S o o b e n e r s c h i e n :



DIE GEMEINDE
HALBNATSSCHRIFT
FÜR SOZIALISTISCHE ARBEIT
IN STADT UND LAND
Heft 7

Aus dem Inhalt:
Stellungspolitik (Von Richard Lindeke) / Länd-
liche Stadtgesellschaften (Von W. Paulus, M. & L.)
Die gewerkschaftliche Arbeiterbewegung
(Von Heinrich König) / Denkschrift über die
Reorganisation der städtischen Wohnungs-
wirtschaft / Städtebau, Stadtrecht und
Bodenrecht (Von Stadtbaurat Hans Altmann)
Geestgehung / Verwirklichung / Notizen

Preis des Heftes 80 Pf.
Buchhandlung Paul Hug & Co.
Wilhelmshaven, Marktstr. 46
Telephon 2158

Hemming Brot

Giebelsburger Heim.
Gatte meine Bekanntschaft
bestens empfohlen.
Klub Zimmer
mit Zentralheizung noch
einige Abende frei.
Spezialität: **Hot
Stondborfer Sittren.**
6799 Paul Dutke.

Rechtschreibkursus
beginnt Mittwoch in der
Fortbildungsschule am
Wühlweg. (6798)

**Stenographenverein
Gabelberger.**

Zonneldeher Hof
Sonntag

Familien-Festungen.
Es lobt freundlich ein
H. Hofmann.
Jeden Sonntag von
8 Uhr an musikalische
Abendunterhaltung
A. Friebe
Stellum-Schiffstr. 46
Gut erhalt. Fahrweg
zu kaufen gef. Off. u.
K an die Exped. d. Bl.

**Deutscher
Beklehrsund**
Oktobermontage
Nordenham.

Kochanfrage.
Wir erlauben hiermit
die feierliche
Widm. unserer Mit-
glieder davon in
Reinigkeit zu sehen,
daß der Gaten-
arbeiter
**Wilhelm
Hormann**
von sein. schwerem
Leiden durch den
Tod erlöst wurde.
Wir werden sein
Andenken in Ehren
halten. (6818)
Die
Oktobermontage.

Grosser Sonder-Verkauf in Baumwollwaren zu unglaublich billigen Preisen

Vergleichen Sie unsere Preise und Qualitäten und Sie werden sich von unserer grossen Leistungsfähigkeit überzeugen.

Baumwollwaren

Sportleinen licht-, luft- u. waschechte Qualität 0.62
Schürzendruck gestreift, beste Cretonne-Qualität 0.88
Schürzendruck doppeltbreit, doppelseitige haltbare Ware 1.05

Ein großer Posten
Blaudruck beste Qualitätsware für Kleider u. Schürzen 0.85

Schürzenwarp besond. haltbare Qualität, Meter 1.15
Schürzendruck doppelseitig, extra starkfädige Ware 1.20
Monteurekörper blau, für Berufskleidung Meter 1.05

Ein großer Posten
Perkal prima Qualität, f. Oberhemden und Blusen 0.80

Hauskleiderstoff kariert durchgewebt, Meter 0.95
Tischdeckenstoff doppeltbreit, durchgewebte Qualität 1.95
Vollvolle 110 cm breit, weiß, Schweizer Ware, beste Qualität 1.85

Ein großer Posten
Hemden-Zephir allerbeste Qualitätsware in grösster Auswahl 0.90

Macco-Zephir hochelegante Ausmusterung für Oberhemden 1.45
Satin Augusta beste Glanzqualität, 140 cm breit 2.20
Zuchen Oberstbreite, besonders haltbar, durchgewebt 1.55
Oberbettinlett Bettbreite, türkisrot, federdicht 2.80

Ein großer Posten
Schürzen-Siamosen 118 cm breit, bestes Erzeugnis 1.30

Tischwäsche

Mundserviette ca. 80/80, blend. weiße Ware, Stück 0.70
Mitteltischdecke feinsten Glanzdamast, mit Hoblsaum, Stück 2.90
Tischtuch 6 Personen, feinst schneeweißes Jacquardgewebe, Stück 3.90
Kaffeedecke feinstes Damastgewebe, farbig, 130/130, Stück 4.75
Tischtuch 6 Pers., bestes Halbleinen Jacquard, Stück 5.40
Küsstertische feinsten Druck, 130/160, Stück mit 6 Servietten, feinstes farbiges Damastgewebe, Stück 7.50
Kaffeedecke vorzügliche Halbleinen-Qualität, Jacquard, Stück 8.75
Gedeck mit 6 Serv. 14.50

Bettwäsche

Kissenbezug ca. 80/80, aus gut. Wäschestoff, Stck 1.10
Kissenbezug 80/80, aus starkfäd. Cretonne, Stück 1.45
Kissenbezug 80/80, aus kräft. Stoff, ausgeb., Stück 1.75
Kissenbezug 80/80, allerbeste Qualitätsware, Fältchen, Stück 2.10
Kissenbezug 80/80, prima Cretonne, Klüppel u. Fältchen, Stück 2.40
Überschlaglaken prima Ware in bester Ausführung, Stück 1.25

Rauhwaren

Blusenflanell beste Qualitätsware, hübsche Dessins, Meter 0.95
Hemdenflanell gestreift, gut geraubte Qualität 0.80

Ein großer Posten
Körper-Barchend schneeweiß, gute geraubte Qualität 0.98

Sportflanell beste Qualität in hübschen Streifen, Meter 0.75
Pyjamaflanell in aparten Streifen, vorzügliche Ware, Meter 0.95
Wollflanell allerbestes haltbares Material, Meter 4.70

Ein großer Posten
Wollmusseline 80 cm, beste elässer Ware, in allen Farben 2.60

Schlösserbarchent gestreift, gut geraubt, Meter 0.90
Unterrockvelour gute Qualität, gestr., Meter 0.95
Militärbarchent bes. starkfädige Qual., Meter 0.85
Piquebarchent schneew., gut geraubt, Meter 1.10
Bettuchbiber 150 cm breit, angenehme Qualität, Meter 1.95

Schlafdecken

nur Qualitätswaren in bester Ausführung
 Stück 2.40 2.90 3.40

Preis-Ausschreiben!!

Wieviel Stück Ware sind in unseren 4 Schaufenstern der Marktstr. (ab Ecke Wallstr.) dekoriert?

1. Preis: 1 Küche bestehend aus 1 Schrank, 1 Tisch, 2 Stühle
 2. Preis: 1 Waschmaschine (Alexanderwerk)
 3. Preis: 1 Gasherd (Riesner)
 4. Preis: 1 Satz 6 Aluminium-Töpfe
- Außerdem 15 verschiedene Trostpreise.

Sämtliche Preise sind in einem Schaufenster der Marktstraße ausgestellt.

Die Lösung dieses Preisausschreibens sind in einem geschlossenen Kuvert an die Firma einzureichen und muß enthalten:
 1. den Tag der Zählung.
 2. die gesamte Stückzahl Waren in den 4 Schaufenstern.
 3. Name, Wohnort und Wohnung des Einsenders.
 Einsendungen, die später als den 20. Oktober d.J. eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.
 Bei mehreren richtigen Einsendungen bestimmt das Los unter Ausschluß des Rechtsweges.
 Die Gewinner werden von uns benachrichtigt. Irigendwelche Verpflichtungen oder Unkosten entstehen Ihnen durch eine Einsendung nicht.

Leinenwaren

Rohnessel 75 cm breit, altbekannte gute Qualität, Meter 0.45
Hemdentuch 80 cm breit, solide haltbare Ware 0.58
Cretonne 80 cm breit, besonders starkfädige Qualitätsware 0.68

Ein großer Posten
Rohnessel 75 cm breit, besonders starkfädige Qual., Meter 0.50

Geschirrtuchgebild kariert, gute Qualität, Meter 0.48
Küchenhandtuchstoff kräftig, gestreift, Meter 0.50
Gesichtshandtuchstoff prima Gerstenkorn, Meter 0.58

Ein großer Posten
Linon blendend weiß, starkfädig, für gute Bettwäsche 0.75

Maccostoff initiiert, schneeweiß, für elegante Wäsche, Meter 0.90
Rohnessel 140 cm breit, mittelstark, für Bettwäsche, Meter 1.30
Haustuch Bettlakenbreite, Meter 1.80

Ein großer Posten
Lakenhalbleinen 140 cm breit, gute Qualitätsware 2.50

Bettlinon 140 cm breit, vollweibe beste Qualität, Meter 1.95
Bettsatin 140 cm breit, prima Qualitätsware, Meter 2.40
Bettdamast Bettbreite, prima Seidenglanzware, Meter 2.50
Tischzuggebild 120 cm breit, besonders preiswert, Meter 2.25

Ein großer Posten
Cretonne 180 cm, schneeweiß und extra starkfädig 2.20

Hauswäsche

Pollertuch gelb, besonders wollige Ware, Stück 0.18
Schneertuch 10/72 starkfädiges Material, Stück 0.38
Geschirrtuch 65/65 Rein Leinen, kariert, Stück 0.48
Küchenhandtuch prima Gerstenkorn, Stück 0.68
Gesichtshandtuch kräft. Gerstenk. m. K., Stück 0.68
Frotterhandtuch farb., gut. Krüsselstoff, Stück 1.25
Frotterbadlaken farb., schwere Qual. Stck. 3.75

Bettwäsche

Bettlaken 140/220, aus haltbarem Rohnessel, Stück 3.40
Bettlaken 130/225, aus bestem Haustuch, Stück 4.40
Bettlaken 140/225, aus prima Halbleinen, Stück 5.90
Bettbezug 140/200, besonders preiswert, Stück 5.60
Bettbezug 140/200, schneew., at. Linonware, Stck. 8.50
Bettbezug aus prima Seidenglanzbettsatin, Stück 10.50

KARSTADT

Das Haus
der guten Quantitäten